

Protokoll zum 56. Treffen am Dienstag, den 30. Mai 2017 (ab 19.00 Uhr)

Moderation: Dorit

Protokollant: Willi

Außerdem anwesend: Robert, Dominik, Karl-Ulrich, Andreas, Frieder, Herbert, Ralph, Peter, Helmut, Beatriz, Stefanie

Entschuldigt: Josef, Diana, Klaus, Ulrike

TOP 1: GWÖ Delegiertenversammlung in Paris

Bericht Dorit

Neuigkeiten des International Coordination Team

- Das Team besteht aus 6 Personen
- Die Forschung zum Thema GWÖ soll intensiviert werden
- Die GWÖ GmbH wurde gegründet
- Ein GWÖ-Verband für alle GWÖ Vereine wurde gegründet
- Die Marke GWÖ wurde markenrechtlich geschützt
- Es soll ein Willkommenspaket für Neu-Interessierte an der GWÖ entwickelt werden
- Es besteht ab sofort die Möglichkeit einen Online-Konvent einzuberufen

Anträge die zum Beschluss vorlagen

1. Es soll ein Strategiepapier mit dem Zeithorizont von 5-10 Jahre für die GWÖ Bewegung verfasst werden (Mission, Vision)
2. Es sollen 10 ehrenamtliche Mediensprecher für die GWÖ Bewegung ernannt werden. Bisher gefunden sind 5 Männer und 3 Frauen. 3 weitere Frauen sollen gefunden werden. Ebenso 4 Jugendsprecher.
3. Das Corporate Design der GWÖ wurde leicht modifiziert
4. Das Matrix Development Team hat neu die Matrix 5.0 vorgestellt. Für die Weiterentwicklung sollen alle GWÖ-Länder und Sprachen stärker einbezogen werden.
5. Ein Charity & Religion Hub soll für die GWÖ entstehen. Auch, um sich mit Gruppen zu vernetzen, die die GWÖ Kernwerte teilen
6. Eine International Knowledge Sharing Group soll entstehen, die klärt, was, wie und in welcher Form an die GWÖ Gruppen weitergegeben werden kann
7. Ein in Spanien entwickelter Verhaltenskodex soll in der Strategiegruppe berücksichtigt werden.
8. Die GWÖ Eckpunkte und die GWÖ Prinzipien dürfen (auch auf der Website) nebeneinander existieren und stellen keine unabänderlichen Gebote dar
9. Es soll eine Fundraising Strategie entwickelt werden, hierfür wird eine Gruppe gebildet
10. Mit Gruppen, die für mehr Demokratie in Europa eintreten, soll ein Austausch stattfinden

Dorit wird die neue Gruppe Jugend in der GWÖ Bewegung mit koordinieren.

Bericht Dominik

Dominik suchte den intensiven Austausch mit anderen GWÖ Gruppen. Darunter waren Tübingen, Stuttgart und Bielefeld. In Stuttgart sind u.a. große Eigenbetriebe wie der Flughafen im Gespräch für eine GWÖ Bilanzierung. In Bielefeld wird ein Kontakt zu kirchlichen Institutionen gesucht.

Als Impuls aus der Delegiertenversammlung bringen Dominik und Dorit die Idee auf ein 1-2 tages Treffen der GWÖ-Gruppe Konstanz zu organisieren, um die Gruppenarbeit und Zusammenwirken aller Teilgruppen neu zu greifen und zu strukturieren, um die GWÖ Idee noch intensiver nach außen zu tragen.

Dieser Idee wurde zugestimmt. Dorit und Frieder organisieren das Treffen.

TOP 2: Konstanz als GWÖ Gemeinde

- Robert und Helmut übernehmen die Koordination der Aktivitäten um diese wher wichtige Initiative
- Stefanie kann gerne zuarbeiten, da sie sich in Rahmen ihrer Masterarbeit intensiv mit GWÖ beschäftigt hat
- Ein externer (prominenter) Verfechter der GWÖ Idee für die Vorstellung vor dem Wirtschaftsausschuss wäre wünschenswert

TOP 3: Beitrag für Bürgervereinigung Allmannsdorf Staad Blättle

Dorit und Stefanie verfassen einen kurzen Text für das Blättle.

TOP 4 Weitere Punkte von Ralph, Robert

- Andreas und Ralph haben die GWÖ auf den Nachhaltigkeitstagen in Ravensburg vertreten
- Zehn Unternehmen aus Südostbayern setzen auf die Gemeinwohl-Ökonomie
- Die Gemeinwohl-Ökonomie gewinnt global und national an Bedeutung
- GWÖ-Sommerwoche findet vom von 24. bis 29. Juli 2017 in der Landwirtschaftlichen Schule Alt-Grottenhof, Graz, Österreich statt
- Gemeinwohl-Matrix 5.0 ist seit dieser Woche offiziell zum Download veröffentlicht.
- Gründung des Energiefeldes Lahn-Eder und Ulm
- Der MBA für Angewandte Gemeinwohl-Ökonomie startet im Herbst 2017 im Studienzentrum Saalfelden
- Zweigverein GWÖ-Nord gegründet
- FH Münster: Pilotprojekt mit GW-Bilanzen

Besten Dank für die Versorgung mit Brezeln und Getränken sowie allen Teilnehmern für Ihr Kommen!